Kostenloses Update ermöglicht virtuelle Netze ohne komplexe VLAN-Strukturen - LANCOM erweitert Smart WLAN Controlling um intelligente Virtualisierung

25.05.2011

Kostenloses Update ermöglicht virtuelle Netze ohne komplexe VLAN-Strukturen

LANCOM erweitert Smart WLAN Controlling um intelligente Virtualisierung

Aachen, 25. Mai 2011 – Netzwerkspezialist LANCOM stellt seinen Kunden ein kostenloses Update für ihre LANCOM WLAN Controller zur Verfügung. Das Betriebssystem LCOS 8.5 stattet die Geräte zusätzlich mit Layer-3-Tunneling aus. Diese intelligente Erweiterung der LANCOM Smart WLAN Controlling-Architektur ermöglicht das einfache Aufsetzen virtueller Drahtlosnetze selbst in Netzwerken ohne VLAN-fähige Infrastruktur, beispielsweise für die Einrichtung von WLAN-Gastzugängen. LCOS 8.5 steht kostenlos auf der LANCOM Webseite zum Download bereit.

Layer-3-Tunneling tunnelt Daten von gemanagten Access Points durch IP-Infrastrukturen, ohne dass komplizierte VLANs eingerichtet werden müssen. Durch die gekoppelte Übertragung von Nutz- und Verwaltungsdaten kann zudem ein unterbrechungsfreies Roaming ohne IP-Adresswechsel von jedem Punkt im WLAN erfolgen – ein wichtiger Aspekt bei der drahtlosen Übertragung von Sprachdaten mittels Voice-over-WLAN (VoWLAN).

Damit können virtuelle WLAN-Infrastrukturen vollständig ohne Neukonfiguration bestehender Netze aufgebaut werden, die Unterstützung von VLANs durch die genutzten Switches ist nicht nötig.

Anwendungen: Internet-Gastzugang, Roaming, Remote Hotspot

Mit Layer-3-Tunneling können drahtlose Internet-Gastzugänge selbst in sehr heterogenen Netzen mit geringem Aufwand eingerichtet werden. Diese Möglichkeit ist zum Beispiel für Hotels mit gewachsenen Netzen sehr interessant, in denen Switches unterschiedlichster Marken und Klassen eingesetzt werden. Ohne die Funktion müssten diese ihre Netze deutlich aufrüsten, um ihren Gästen WLAN anzubieten.

Auch Remote Hotspot-Lösungen werden mit Layer-3-Tunneling möglich: in Verbindung mit der LANCOM Public Spot-Option können die LANCOM WLAN Controller die Hotspot-Funktionalität über eine abgesicherte Verbindung (VPN) auch an Access Points an entfernten Standorten zur Verfügung stellen – eine äußerst wirtschaftliche Lösung.

Die Durchleitung der Nutzdaten aus den WLANs über den Layer-3- Tunnel ermöglicht zudem das Roaming auch über die Grenzen von Broadcast-Domänen hinweg. Auf diese Weise behalten WLAN Clients selbst bei einem Wechsel in ein Netzwerksegment mit einem anderen IP-Adresskreis nahtlos Verbindung zum Wireless LAN. Damit ist z. B. bei Voice-over-WLAN-Anwendungen ein Roaming ohne IP-Adresswechsel möglich.

Layer-3-Tunneling steht mit LCOS 8.5 für alle aktuellen LANCOM WLAN Controller – LANCOM WLC-4006, LANCOM WLC-4025+ und LANCOM WLC-4100 – zur Verfügung. Die LANCOM WLAN Controller ermöglichen das effektive, zentrale Management aller R&S®LANCOM Access Points.

Weitere Informationen zum „Layer-3-Tunneling“ bietet ein LANCOM Techpaper, das im Bereich „Publikationen“ auf der LANCOM Webseite zum Download zur Verfügung steht.

Hintergrund LANCOM Systems:

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist führender deutscher Hersteller

zuverlässiger und innovativer Netzwerklösungen für große, mittelständische und kleine Unternehmen, Behörden und Institutionen. Schwerpunkte sind Remote-Access und Standortvernetzung auf Basis virtueller privater Netzwerke (VPN) sowie drahtlose Netzwerke (Wireless LAN). Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH hat ihren Sitz in Würselen bei Aachen und unterhält Vertriebsbüros in München, Barcelona und Amsterdam. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Ralf Koenzen.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax:+49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sascha Smid

AxiCom GmbH

Tel: +49 (0)89 800 908 - 27

Fax: +49 (0)89 800 908 - 10

sascha.smid@axicom.de

www.axicom.de

Unser umfassender Presseservice im Internet:

LANCOM Presselounge: presse.lancom.de